



Partnerschaftskriterien für Nationalpark-Partner Bayerischer Wald



Kategorie Beherbergung & Gastronomie

Voraussetzungen für eine Auszeichnung als Nationalpark-Partner

- Gastgeber fühlt sich der Nationalparkphilosophie verpflichtet, unterstützt Nationalpark-Ziele
- Beherbergung: Gewerblicher Betrieb, also mind. 8 Betten; Lage im Landkreis REG bzw. FRG;
- Gastronomie: Lage im oder unmittelbar am Nationalpark
- Authentisches Angebot, regionaltypisches Ambiente, Wohlfühlatmosphäre
- Bevorzugte Verwendung regionaler Produkte, Angebot regionaltypischer Speisen
- Drei-Sterne-Klassifizierung durch DEHOGA & DTV, ausgenommen Hütten, Jugendunterkünfte, Schutzhäuser und Gastronomie im Nationalpark
- Umweltzertifizierung: Viabono® oder Bayerischer Umweltpakt für das Gastgewerbe oder zertifiziertes Umweltmanagementsystem
- Kenntnisse des Erlebnisangebots im Nationalpark und in der Region
- Eigene Homepage und E-Mail-Adresse für Korrespondenz
- Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung in der Gemeinschaft der Nationalpark-Partner (Verein)
- Einhaltung der Regelungen für den Nationalpark, bei Lage im Nationalpark zusätzlich der Verträge mit der Nationalparkverwaltung (NPV)

Leistungen im Laufe des Bewerbungsprozesses

- Teilnahme an einer einführenden Info-Veranstaltung zur Nationalpark-Partnerschaft
- Auseinandersetzung mit der DEHOGA-Energiesparkampagne für das Gastgewerbe
- Teilnahme an einem Nationalpark-Seminar und mindestens einer Nationalpark-Exkursion der Nationalparkverwaltung
- Nachweis der Kriterienerfüllung (Bewerbungsbogen)
- Bewerbungsgespräch inkl. Betriebsbesichtigung mit Mitarbeitern der Nationalparkverwaltung

Leistungen und Verpflichtungen während der Partnerschaft

- Teilnahme an mindestens einem Nationalpark-Seminar und einer Nationalpark-Exkursion der Nationalparkverwaltung je Kalenderjahr (Dokumentation durch Nationalparkverwaltung in „Kriterienpass“);
- Bewerbung des Nationalpark-Angebots im Betrieb, Informationsweitergabe zum Nationalpark und dessen Angebot an Gäste mittels Auslage von Nationalpark-Infomaterial im Betrieb an zentraler Stelle sowie auf den Zimmern, persönliche Tipps und Empfehlungen zum Nationalpark-Erlebnis für Gäste
- Darstellung der Nationalpark-Partnerschaft in der Außendarstellung/ im Marketing des Betriebs (Logonutzung) sowie wahrnehmbar im Betrieb (mindestens Türschild, Aushang Urkunde), Verlinkung zum Internetauftritt der Nationalpark-Partner (e.V.) über Logo auf der eigenen Startseite sowie Verlinkung zur Homepage des Nationalparks
- Natur- und Umweltschonende Angebotsentwicklung; Angebote des Nationalparks werden in die Angebotsgestaltung einbezogen, gemeinsame Produktentwicklung mit anderen Nationalpark-Partnern
- Förderung nachhaltiger Mobilität durch Information der Gäste über das Bus & Bahn-Angebot in der Region, Förderung der Anreise mit der Bahn, Hilfestellung für Gäste vor Ort zur Nutzung von Bus & Bahn
- Kooperation mit der Nationalparkverwaltung im Beschwerdemanagement zu Nationalpark-Fragen, Weiterleitung von Gästerückmeldungen zum Nationalpark und dessen Angebot an Nationalparkverwaltung
- Entwicklung der Gemeinschaft der Nationalpark-Partner: Vernetzung mit anderen Partnerbetrieben, Hinweise auf Angebot der anderen Partner, auch bei Ruhetag o.ä..